

## CDO-Forum | 11. Dezember 2024

### Mit bürgernahen VR- und AR-Anwendungen die Akzeptanz von Digitalprojekten stärken

#### Hintergrund und Ziel

Das Modellprojekt smart.wuppertal eröffnet neue digitale Perspektiven: Vom Einblick in den Grünen Zoo über historische Stadtentwicklung bis hin zur Hochwassersimulation – innovative VR- und AR-Technologien machen es möglich. Im Wuppertaler Stadtteil Barmen erhalten Besucherinnen und Besucher dank der Augmented-Reality-Anwendung smart.werth von der Vergangenheit bis in die Zukunft Einblicke in die Entwicklungsgeschichte des Stadtteils. Die Anwendung bietet einen niederschweligen Zugang zu digitalen Angeboten im Stadtraum und stärkt gleichzeitig die Wahrnehmung der Innenstadt als integriertes Zentrum.

Die Virtual-Reality-Anwendungen smart.zoo und Tal unter Wasser ermöglichen es Nutzerinnen, zusätzliche Informationen zu generieren und Einblicke hinter die Kulissen zu erhalten. Dank eines simulierten Hochwasserereignisses können die Nutzer von Tal unter Wasser richtige Verhaltensweisen in Gefahrensituationen und deren Auswirkungen erlernen.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es Gelegenheit für Fragen und Diskussion.

Mittwoch, 11. Dezember 2024

- |                  |  |
|------------------|--|
| <b>13:00 Uhr</b> | <b>Begrüßung</b><br>Dr. Felix Schubert, Felicitas Schlitz   Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities                                 |
| <b>13:05 Uhr</b> | <b>Impulsvortrag „Mit bürgernahen VR- und AR-Anwendungen die Akzeptanz von Digitalprojekten stärken“</b><br>Giulia Zimmer & Simone Jöhren   MPSC Wuppertal |
| <b>13:30 Uhr</b> | <b>Zeit für Fragen und Diskussion</b>  |
| <b>13:55 Uhr</b> | <b>Zusammenfassung und Ausblick</b><br>Dr. Felix Schubert, Felicitas Schlitz   Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities              |
| <b>14:00 Uhr</b> | <b>Abschluss</b>   |



Bundesministerium  
für Wohnen, Stadtentwicklung  
und Bauwesen



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



### Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities (KTS)

#### Kontakt und Organisation

Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities  
(KTS)

c/o IQIB

Institut für qualifizierende Innovationsforschung und -beratung  
(IQIB) GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Partnerin der KTS für Wissenstransfer

Telefon: +49 2641 / 973 – 560  
Hotline: +49 30 / 67055 – 9999

**Bei Rückfragen zu dieser Veranstaltung wenden Sie sich bitte an  
das Team Wissenstransfer.**

E-Mail: [smartekommunen@iqib.de](mailto:smartekommunen@iqib.de)

Webseite: [www.smart-city-dialog.de](http://www.smart-city-dialog.de)

[\[Hier finden Sie weiterführende Informationen\]](#)